



## Monatsbericht über die Marktlage bei Milch und Milchprodukten in der Schweiz Milchqualität + Marktzahlen Ausland

### Ausgabe November 2017

Jahr	Kumulierte Produktion in Tonnen					Aussenhandel in Tonnen	
	Milch Jan. - Sept.	Käse Jan. - Sept.	Butter Jan. - Okt.	MM-Pulver Jan. - Okt.	VM-Pulver Jan. - Okt.	Käseexport Jan. - Sept.	Käseimport Jan. - Okt.
2016	2'615'992	139'528	39'366	24'760	11'444	48'215	48'291
2017	2'583'873	142'212	33'895	18'615	12'143	49'496	50'642
<b>Abweichung</b>							
Tonnen	-32'119	+2'684	-5'471	-6'145	+699	+1'281	+2'351
%	-1.2	+1.9	-13.9	-24.8	+6.1	+2.7	+4.9

Im September 2017 haben die Milcheinlieferungen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5'997 Tonnen oder 2.1 Prozent zugenommen.

Bei der Milchverarbeitung ergeben sich von Januar bis September 2017 gegenüber dem Vorjahr folgende Veränderungen:

Molkereiprodukte:	-6'270 Tonnen	(-0.9%) in Milchäquivalenten
Käseproduktion:	+2'684 Tonnen	(+1.9%)
Butterproduktion:	-4'882 Tonnen	(-13.6%)
MMP-Produktion:	-5'568 Tonnen	(-24.7%)
VMP-Produktion:	+452 Tonnen	(+4.4%)

Die Entwicklung des Aussenhandels beim Käse zeigt von Januar bis September 2017 gegenüber dem Vorjahr folgende Veränderungen (Angaben in Tonnen Produkte):

Käseexporte:	+1'281 Tonnen	(+2.7%)
Käseimporte:	+1'994 Tonnen	(+4.6%)

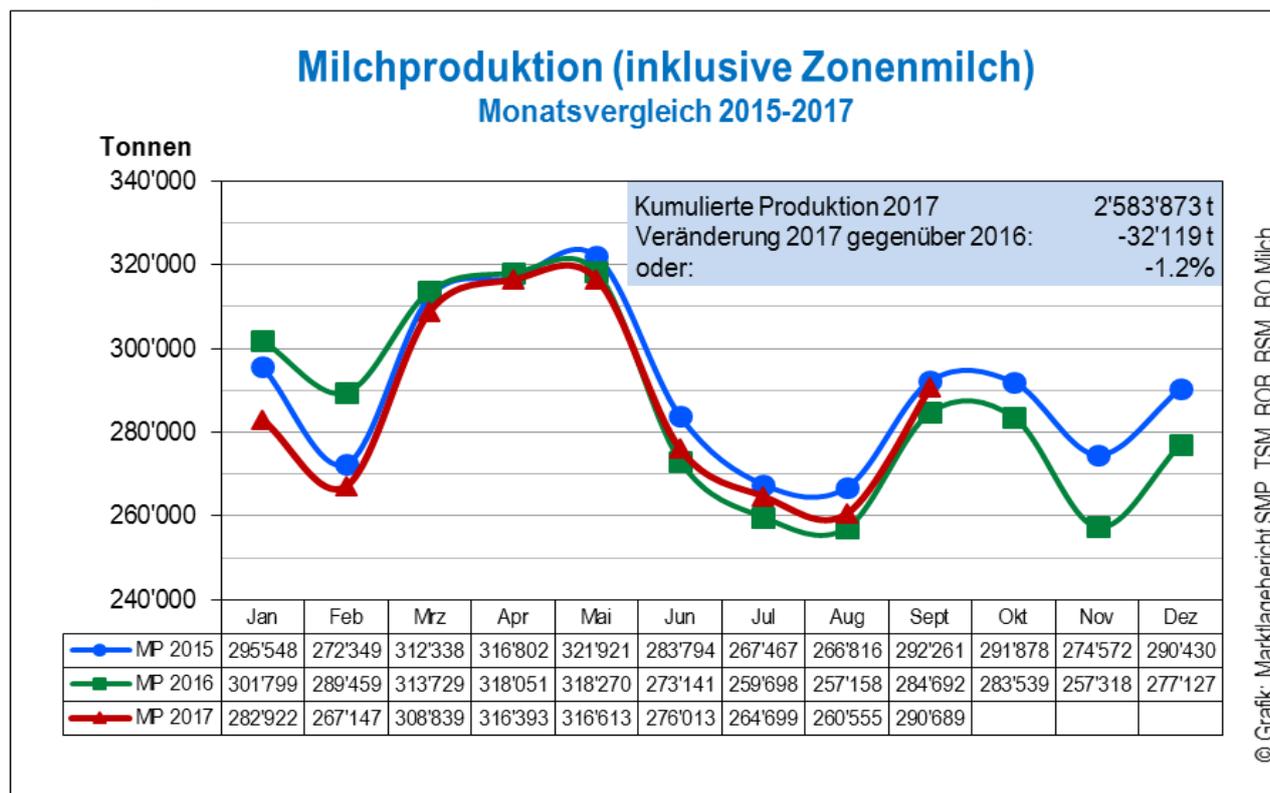
Die aktuellste Entwicklung bei Butter und Milchpulver zeigt im Oktober 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat folgendes Bild:

Butterproduktion:	2'752 Tonnen	(-589 t oder -17.6%)
MMP-Produktion:	1'600 Tonnen	(-576 t oder -26.5%)
VMP-Produktion:	1'375 Tonnen	(+247 t oder +21.9%)

#### Milchproduktion und Milchpreise ausserhalb der Schweiz:

Die Milchproduktion ist weltweit wieder auf Expansionskurs. Für 2017 wird ein Wachstum von 1.4 Prozent vs. Vorjahr sowohl für die EU also auch weltweit erwartet. Die steigenden Milchpreise in der EU animieren zur Produktion; so liegt im September 2017 der LTO Preis rund 30 Prozent über dem Vorjahr.

# 1. Milchproduktion



Quelle: TSM Treuhand GmbH / MP = Milchproduktion

## Monatliche Milchproduktion

Im September 2017 betrug die Milchproduktion 290'689 Tonnen. Gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht dies einer Zunahme von 5'997 Tonnen oder plus 2.1 Prozent. Im Vergleich zum September 2015 wurde bei der Milchproduktion eine Abnahme von 1'572 Tonnen oder minus 0.5 Prozent verzeichnet.

## Kumulierte Milchproduktion

Die kumulierte Produktion von Januar bis September 2017 betrug 2'583'873 Tonnen. Sie lag um 32'119 Tonnen oder 1.2 Prozent tiefer als in der Vorjahresperiode und um 45'422 Tonnen oder 1.7 Prozent tiefer als 2015.

## Prognose

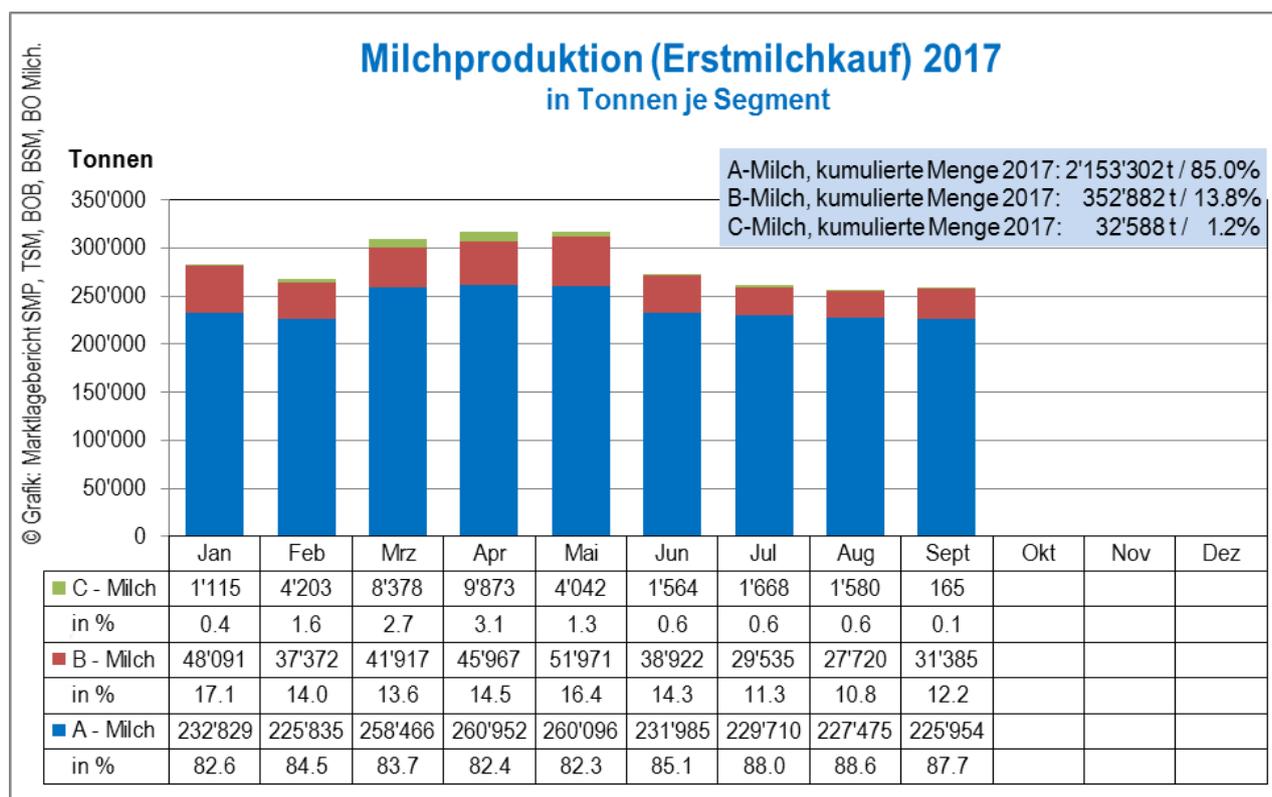
Die Milchproduktion für den Monat Oktober 2017 beträgt gemäss DBMilch.ch voraussichtlich plus 2.5 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat (Prognose auf Basis der bereits erfassten Daten).

## Biomilch

Die kumulierte Bio-Milchproduktion von Januar bis September 2017 betrug 173'691 Tonnen und liegt 1'021 Tonnen oder 0.6 Prozent höher als in der Vorjahresperiode.

Zu Bio-Milchprodukten wurden 151'283 Tonnen verarbeitet. Gegenüber der Vorjahresperiode entspricht dies einer Zunahme von 3'106 Tonnen oder 2.1 Prozent.

## Milchkauf direkt von Produzenten (Erstmilchkauf)



Quelle: BO Milch

Hinweis: Auf der Alp verkäste Alpmilch sowie direkt vermarktete Milch sind nicht berücksichtigt

### Kommentar Erstmilchkauf

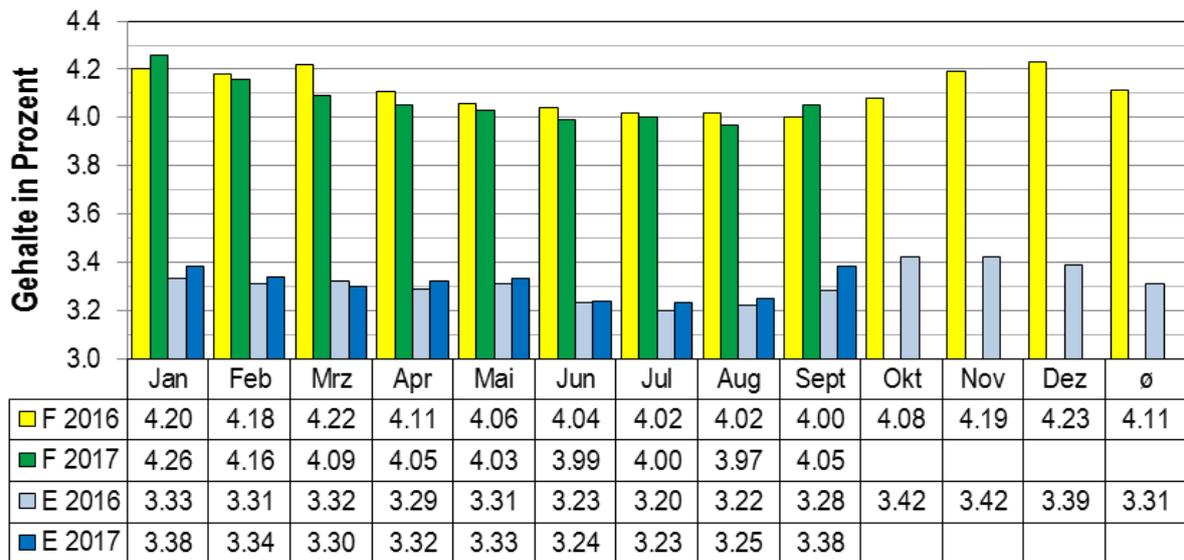
Der Erstmilchkauf beinhaltet alle in Verkehr gebrachte Schweizer Milch.

Im September 2017 sind 87.7 Prozent der Milch im A-Segment eingekauft worden. Wie bereits in den Vormonaten ist dies ein vergleichsweise hoher prozentualer Wert.

Der Anteil B-Milch lag im September bei 12.2 Prozent. Dieser Wert liegt unter dem Jahresdurchschnitt aber über dem Wert der vergangenen Monate.

Der Einkauf von C-Milch ist praktisch eingestellt worden, C-Milch wird für die Regulierung des Milchmarkts vor allem in Form von Butterexporten auf den Weltmarkt verwendet. Weil Butter im Inland knapp geworden ist, machen Butterexporte derzeit keinen Sinn.

## Fett- und Eiweissgehalt in der Milch Monatsvergleich 2016-2017



© Grafik: Marktlagebericht SMP, TSM, BOB, BSM, BO Milch.

Quelle: TSM Treuhand GmbH / F = Fett; E = Eiweiss

### Milchgehalte

Im September 2017 war der durchschnittliche Fettgehalt um plus 0.05 Prozentpunkte oder 1.2 Prozent höher als im September 2016. Der durchschnittliche Eiweissgehalt lag um plus 0.10 Prozentpunkte oder 3.0 Prozent höher als im Vorjahresmonat.

### Monatliche Fettabweichungen

Gegenüber dem Vorjahresmonat wurden im September 2017 insgesamt 385 Tonnen mehr Milchfett produziert. Diese setzen sich zusammen aus plus 243 Tonnen Milchfett aufgrund der höheren Milchproduktion und plus 142 Tonnen aufgrund des höheren Gehaltes.

### Kumulierte Fettabweichungen

Von Januar bis September 2017 beträgt die Abweichung beim Fett im Total minus 2'120 Tonnen gegenüber der Periode 2016. Davon betragen die abweichenden Schwankungen aus der Milchproduktion minus 1'374 Tonnen und jene der Gehalte minus 746 Tonnen.

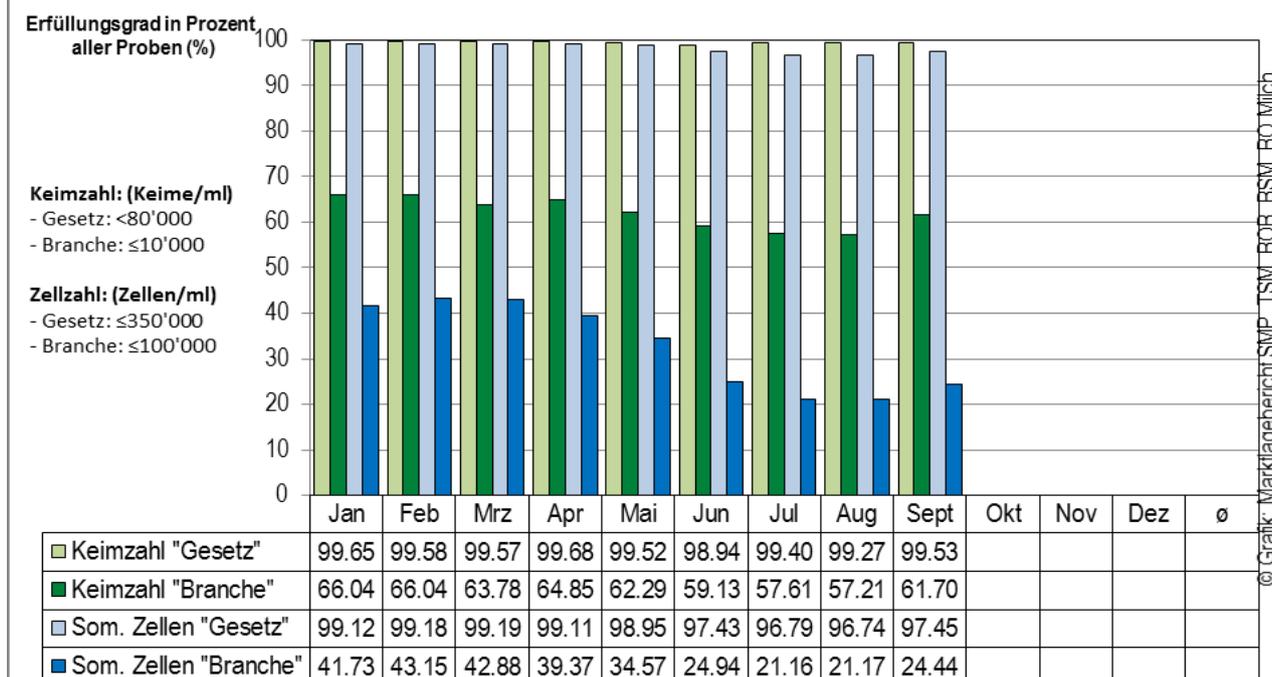
### Monatliche Eiweissabweichungen

Gegenüber dem Vorjahresmonat wurden im September 2017 insgesamt 487 Tonnen mehr Eiweiss produziert. Diese setzen sich zusammen aus plus 203 Tonnen Milcheiweiss aufgrund der höheren Milchproduktion und plus 285 Tonnen aufgrund des höheren Gehaltes.

### Kumulierte Eiweissabweichungen

Von Januar bis September 2017 beträgt die Abweichung beim Eiweiss im Total minus 286 Tonnen gegenüber der Periode 2016. Davon betragen die abweichenden Schwankungen aus der Milchproduktion minus 1'087 Tonnen und jene der Gehalte plus 801 Tonnen.

## Milchqualität (ohne Zonenmilch, FL) Monatsvergleich 2017



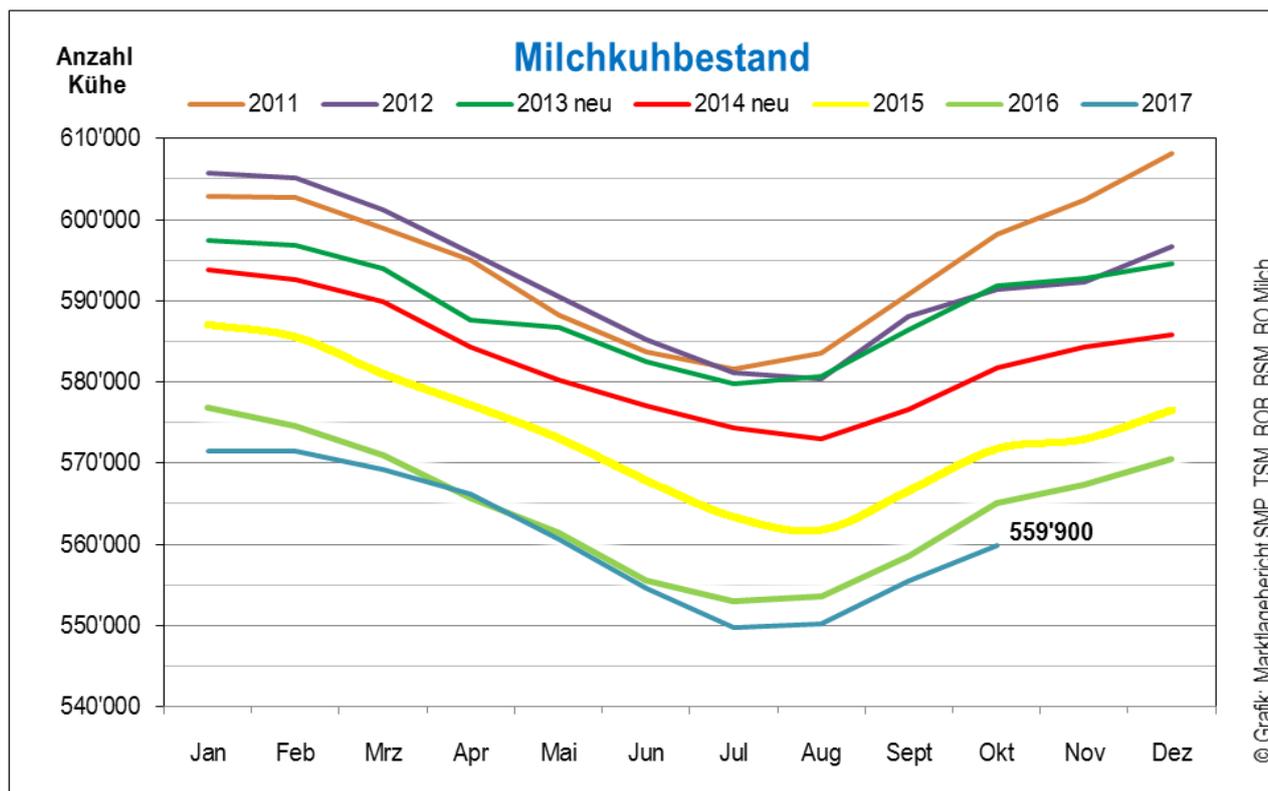
Quelle: TSM Treuhand GmbH, Suisselab

### Milchqualität

Im September 2017 war der Erfüllungsgrad der gesetzlichen (öffentlich-rechtlich) Qualitätskriterien für Keimzahlen mit 99.53 Prozent oder plus 0.21 Prozentpunkte höher als im Vorjahresmonat (99.32%). Bei den Zellzahlen war der Erfüllungsgrad mit 97.45 Prozent oder plus 0.47 Prozentpunkte höher als im September 2016 (96.98%).

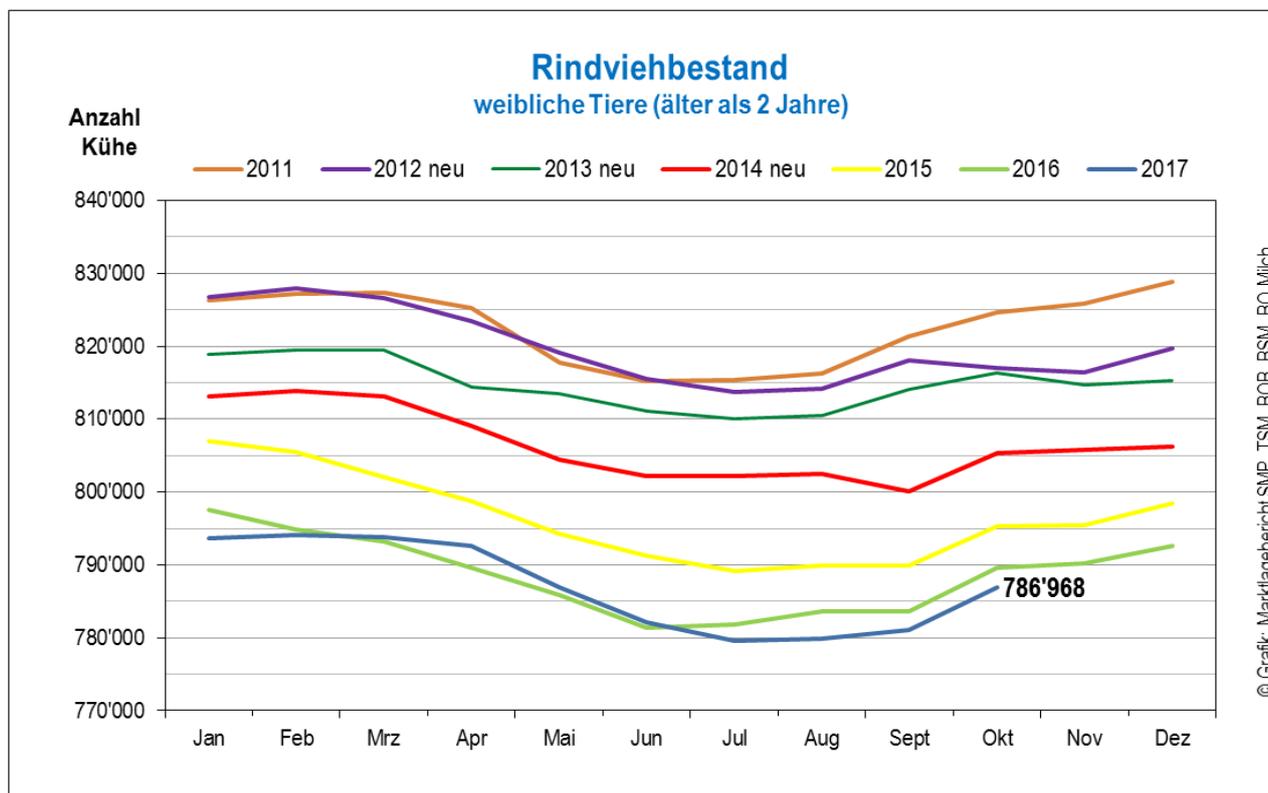
Der Erfüllungsgrad durch die von der Branche beschlossenen Zusatzanforderungen war für Keimzahlen mit 61.70 Prozent oder plus 8.44 Prozentpunkte höher als im Vorjahresmonat (53.26%) und für Zellzahlen mit 24.44 Prozent oder plus 0.06 Prozentpunkte höher als im September 2016 (24.38%).

## Milchkuhbestand, Bestandentwicklung



Quellen: SBV, Identitas AG

Im Oktober 2017 liegt der Milchkuhbestand nach Statistik von Identitas AG mit 559'900 Milchkühen weiterhin unter dem Vorjahresmonat (-5'106 Tiere oder -0.9%). Einzig die Bestände der 3 bis 4-jährigen Tiere liegen über dem Vorjahresmonat (+3'021 Tiere oder +2.6%), alle anderen Kategorien darunter (2 bis 3-jährige Tiere: -970 Tiere oder -1.4%; 4 bis 5-jährige Tiere: -3'051 oder -3.0%; 5 bis 6-jährige Tiere: -3'537 oder -4.2%; älter als 6 Jahre: -569 oder -0.3%).



Quellen: SBV / agristat

Im Oktober 2017 liegt der Rindviehbestand bei den weiblichen Tieren, älter als 2 Jahre und auch massgebend für die Milchproduktion, bei 786'968 Tieren. Gegenüber dem Vorjahresmonat hat der Bestand somit um 2'670 Tiere oder 0.3 Prozent abgenommen.

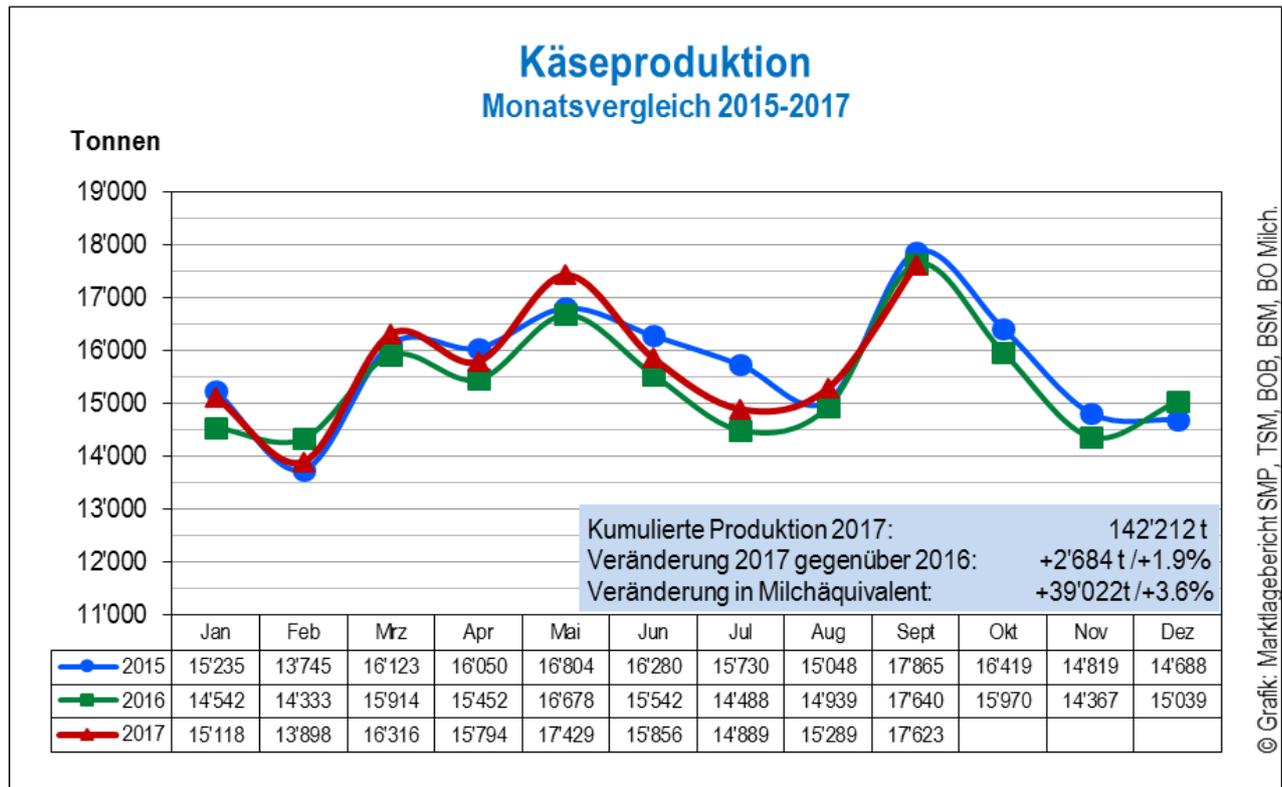
## 2. Molkereiprodukte

Im September 2017 wurden 74'628 Tonnen Milchäquivalente zu Molkereimilchprodukten (Konsummilch, Konsumrahm, Jogurt und Milchspezialitäten inkl. Speiseeis) verarbeitet.

Im Vergleich zum Vorjahresmonat bedeutet dies eine Zunahme von 774 Tonnen oder plus 1.0 Prozent.

Die kumulierte Verwertung für die Monate Januar bis September 2017 betrug 655'215 Tonnen. Es resultiert somit eine Abnahme von 6'270 Tonnen oder minus 0.9 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode.

### 3. Käse



Quelle: TSM Treuhand GmbH

#### Käseproduktion

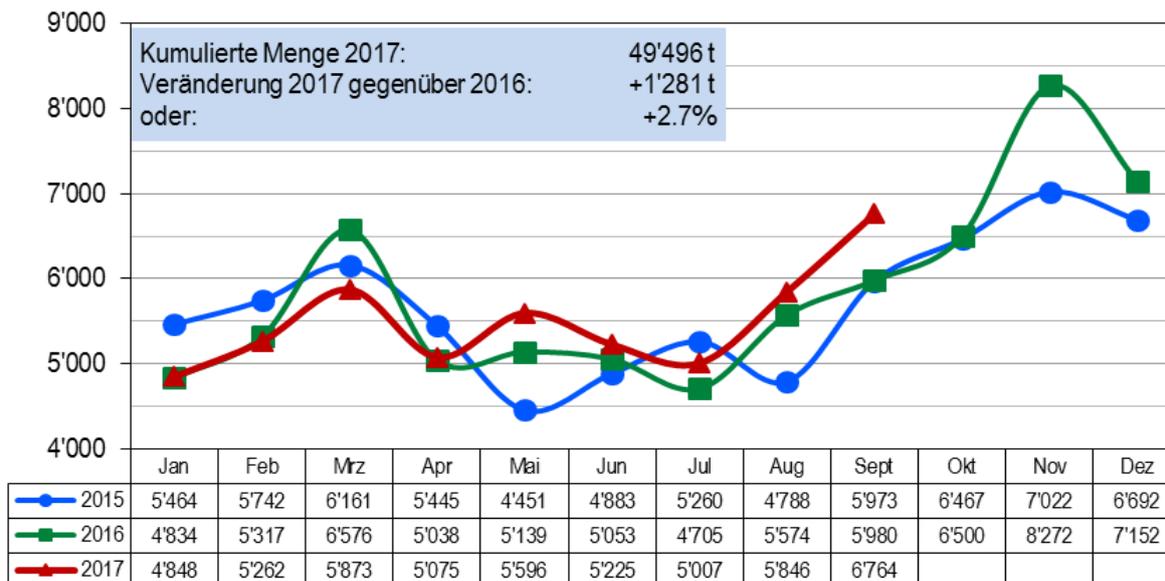
Im September 2017 wurden 17'623 Tonnen Käse hergestellt. Gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme von 17 Tonnen oder minus 0.1 Prozent.

Für die Periode Januar bis September 2017 präsentiert sich die Situation wie folgt:

Käsekategorie	2016	2017	Diff. in Tonnen	Diff. in Prozent
Emmentaler AOP	12'682	14'213	1'531	12.1
Switzerland Swiss	4'397	5'714	1'317	30.0
Le Gruyère AOP	19'852	21'110	1'258	6.3
übrige Frischkäse	7'959	8'865	906	11.4
Industrieware	4'295	5'036	741	17.3
Raclette Suisse®	10'510	11'073	563	5.4
Tête de Moine AOP	1'750	1'897	147	8.4
Vacherin Fribourgeois AOP	1'889	2'026	137	7.3
Bergkäse halbhart	1'672	1'778	106	6.3
Vacherin Mont d'Or AOP (saisonal)	257	273	16	6.2
Alpkäse hart (saisonal)	1'450	1'463	13	0.9
St. Paulin Suisse	232	232	0	0.0
Sbrinz AOP	1'152	1'140	-12	-1.0
Jurakäse	347	330	-17	-4.9
Mutschli	474	454	-20	-4.2
Tomme	1'412	1'389	-23	-1.6
Walliser Käse / Walliser Raclette AOP	1'676	1'634	-42	-2.5
Appenzeller® Käse	6'609	6'495	-114	-1.7
Alpkäse halbhart (saisonal)	1'839	1'719	-120	-6.5
Bündner Bergkäse	838	683	-155	-18.5
Tilsiter	2'272	2'112	-160	-7.0
Mozzarella	17'844	17'575	-269	-1.5
Convenience	1'121	790	-331	-29.5
"andere Halbhart- und Hartkäse"	18'199	17'254	-945	-5.2
Quark	14'420	12'337	-2'083	-14.4

## Käseexport Monatsvergleich 2015-2017

Tonnen



© Grafik: Marktlagebericht SMP, TSM, BOB, BSM, BO Milch.

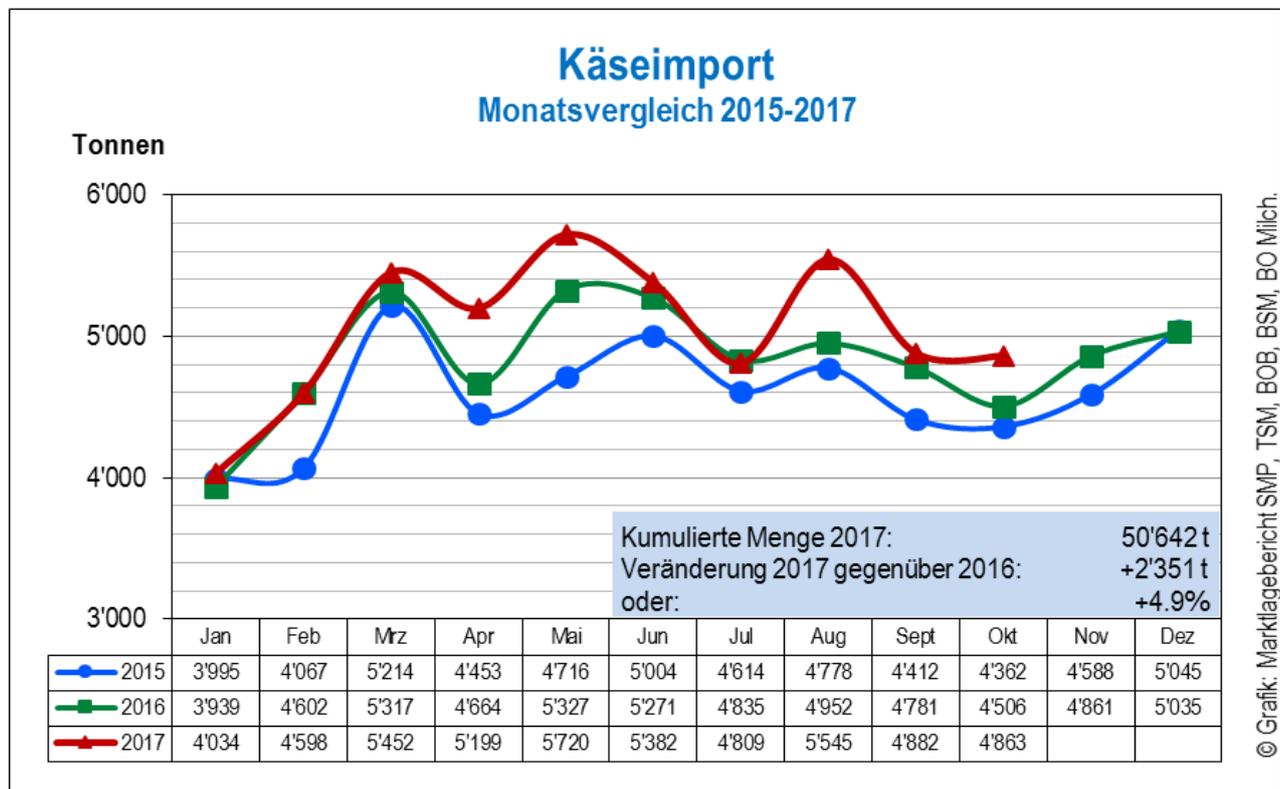
Quellen: OZD, TSM Treuhand GmbH

### Käseexport

Im September 2017 wurden 6'764 Tonnen Käse exportiert. Gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht dies einer Zunahme von 784 Tonnen oder plus 13.1 Prozent.

Für die Periode Januar bis September 2017 präsentiert sich die Situation wie folgt:

Käsekategorie	2016	2017	Diff. in Tonnen	Diff. in Prozent
andere Hartkäse vollfett	1'468	2'379	911	62.1
Switzerland Swiss	3'236	3'899	663	20.5
andere Frischkäse / Quark	3'647	3'898	251	6.9
Mozzarella	831	1'026	195	23.5
andere Halbhartkäse ≥ 55% FiT	828	919	91	11.0
Raclette Suisse®	573	595	22	3.8
andere Hartkäse ≥ 55% FiT	56	47	-9	-16.1
Tête de Moine AOP	806	790	-16	-2.0
Vacherin Fribourgeois AOP	150	131	-19	-12.7
Sbrinz AOP	135	115	-20	-14.8
Tilsiter	219	148	-71	-32.4
Appenzeller® Käse	3'492	3'373	-119	-3.4
andere Halbhartkäse < 45% FiT	4'348	4'224	-124	-2.9
Le Gruyère AOP	8'310	8'128	-182	-2.2
andere Halbhartkäse vollfett	3'157	2'946	-211	-6.7
andere Hartkäse < 45% FiT	2'281	1'990	-291	-12.8
Emmentaler AOP	8'857	8'224	-633	-7.1



Quellen: OZD, BLW, TSM Treuhand GmbH

## Käseimport

Die Käseimporte für Oktober 2017 betragen 4'863 Tonnen. Gegenüber dem Vorjahresmonat bedeutet dies eine Zunahme von 357 Tonnen oder plus 7.9 Prozent.

Die Importmenge für das laufende Kalenderjahr (Jan. - Okt. 2017) beträgt 50'642 Tonnen (inkl. Schmelzkäse) und liegt um 2'351 Tonnen oder 4.9 Prozent höher als in der Vorjahresperiode.

## Kommentar zum Käse

**Appenzeller® Käse:** Im Dezember 2017 beträgt die Produktionsfreigabe 85.1 Prozent.

**Emmentaler AOP:** Für die Monate November bis Dezember 2017 wurde die Produktionsfreigabe der Referenzmenge auf 50 Prozent festgelegt.

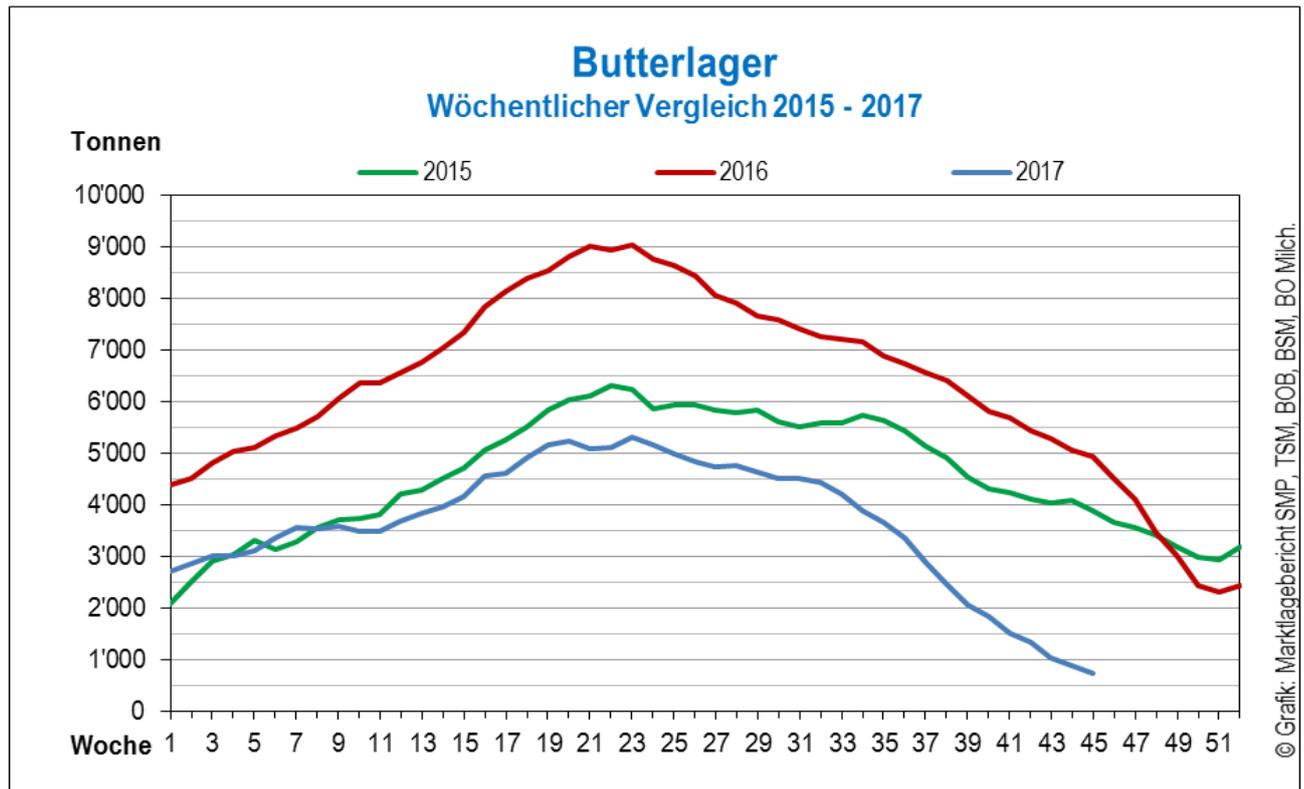
**Bio-Emmentaler AOP:** Bis Ende 2017 beträgt die Produktionsfreigabe 100 Prozent.

**Le Gruyère AOP:** Die Jahresproduktionsmenge 2017 beträgt voraussichtlich 98 Prozent.

An ihrer Delegiertenversammlung hat die Sortenorganisation Gruyère beschlossen, die Produktionsmenge für das Jahr 2018 wieder auf 100 Prozent zu erhöhen.

**Bio Gruyère AOP:** Für 2018 wurde die Produktion auf 98 Prozent fixiert.

## 4. Butter (Mengendaten exklusive gewerbliche Herstellung)



Quelle: BOB

### Tiefkühlager Vorzugsbutter

Ende Okt.	2015	2016	2017	Abweichung zum Vorjahr	
	4'118	5'255	921	-4'334 t	-82.5%

### Butterproduktion

Jan. - Okt.	2015	2016	2017	Abweichung zum Vorjahr	
	38'468	39'366	33'895	-5'471 t	-13.9%

### Butterverkäufe Inland

Jan. - Okt.	2015	2016	2017	Abweichung zum Vorjahr	
	32'981	32'882	32'888	+6 t	+0.0%

### Butterexporte inkl. unterfettige Butter (Standardisiert 82% Milchfett)

Kumuliert Jan. - Okt.	2015	2016	2017	Abweichung zum Vorjahr	
	3'160	4'155	1'814	-2'341 t	-56.3%

Quelle: BOB

## **Butterproduktion total**

Im Oktober 2017 wurden 2'752 Tonnen Butter produziert, 589 Tonnen oder 17.6 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Kumuliert von Januar bis Oktober betrug die Butterproduktion 33'895 Tonnen. Im Vergleich zur Vorjahresperiode ging die Butterproduktion um 5'471 Tonnen oder 13.9 Prozent zurück.

## **Butterlager**

Ende Oktober 2017 waren 921 Tonnen Butter an Lager. Im Vergleich zum Vorjahresmonat war der Lagerbestand um 4'334 Tonnen oder 82.5 Prozent tiefer. Ende Kalenderwoche 45 waren 746 Tonnen Butter eingelagert, die Lagerbestände sind somit bis Mitte November um 175 Tonnen zurückgegangen.

## **Butterverkäufe (Inland)**

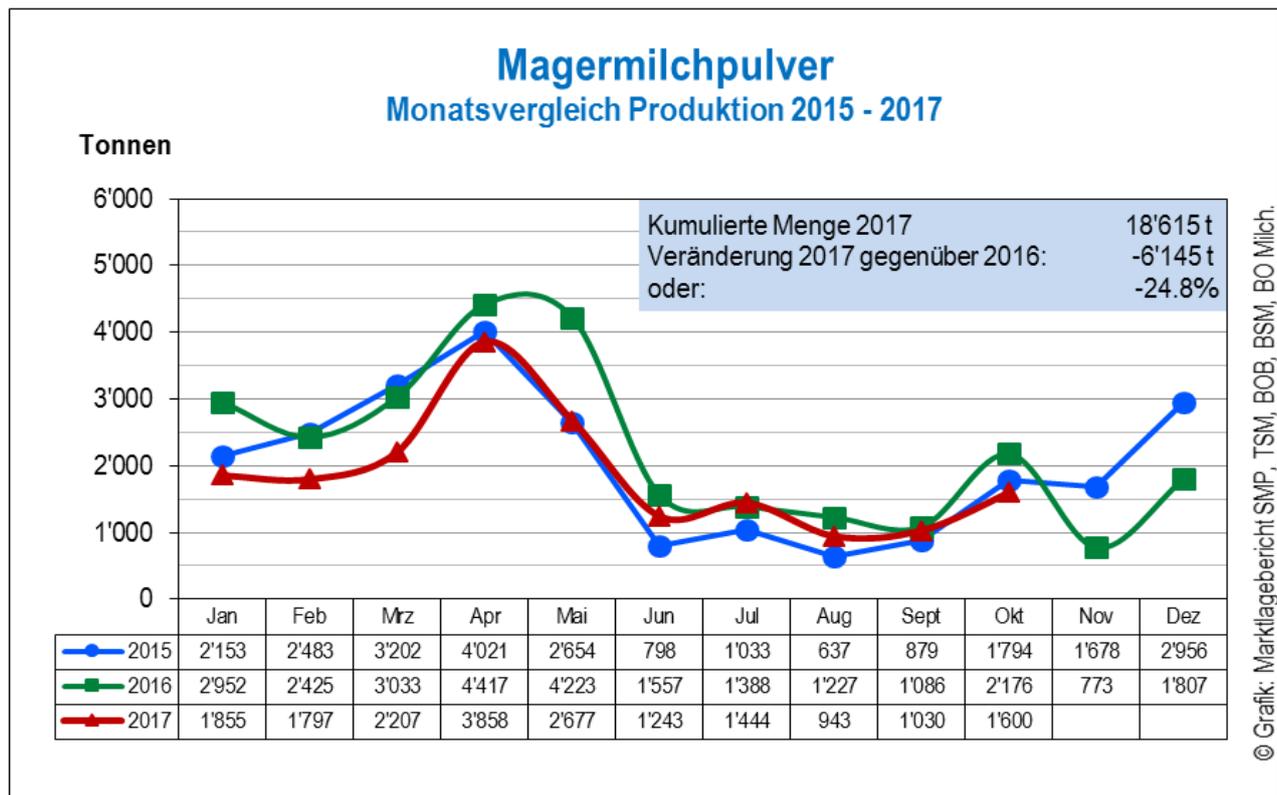
Im Oktober 2017 wurden 3'325 Tonnen Butter verkauft, das entspricht gegenüber dem Vorjahresmonat einer Abnahme der Verkäufe um 154 Tonnen oder 4.4 Prozent. Kumuliert von Januar bis Oktober wurden 32'888 Tonnen Butter abgesetzt. Dies entspricht praktisch der Vorjahresmenge (+6 t; +0.0%).

## **Kommentar**

Wie erwartet sind aufgrund der Preisaufschläge per Oktober 2017 die Butterverkäufe unter der Vorjahresmenge geblieben. Die von Januar bis Oktober kumulierte Verkaufsmenge liegt damit mit 32'888 Tonnen (+6 t; +0.0%) praktisch auf Vorjahresniveau.

Die Butterproduktion war auch im Oktober wie in den Vormonaten mit einem Rückgang um über 500 Tonnen deutlich unter der Vorjahresmenge. Von Januar bis Oktober ist die Butterproduktion um knapp 5'500 Tonnen zurückgegangen. Ein grosser Teil dieses Rückganges ist auf die kumuliert tiefere Milchproduktion, deutlich höhere Käseproduktion und den tieferen Fettgehalt der Milch zurückzuführen.

## 5. Milchpulver



Quelle: BSM

### Magermilchpulver

Im Oktober 2017 wurden 1'600 Tonnen Magermilchpulver produziert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme um 576 Tonnen oder 26.5 Prozent. Die von Januar bis Oktober kumulierte Produktion von 18'615 Tonnen liegt um 6'145 Tonnen oder 24.8 Prozent unter der Vorjahresmenge. Mit 5'236 Tonnen Magermilchpulver lag der Lagerbestand Ende Oktober 2017 um 673 Tonnen oder 11.4 Prozent unter dem Vorjahreslagerbestand.

### Vollmilchpulver

Im Oktober 2017 wurden 1'375 Tonnen Vollmilchpulver produziert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Zunahme um 247 Tonnen oder 21.9 Prozent. Kumuliert von Januar bis Oktober wurden 12'143 Tonnen Vollmilchpulver hergestellt, das entspricht gegenüber der Vorjahresperiode einer Zunahme um 699 Tonnen oder 6.1 Prozent. Mit 953 Tonnen war der Lagerbestand Ende Oktober 2017 um 340 Tonnen oder 55.4 Prozent über dem Vorjahreslagerbestand.

### Kommentar

Die Magermilchpulverproduktion war im Oktober erneut deutlich unter der Vorjahresmenge. Hier verläuft die Produktion ähnlich wie die Butterproduktion auf tiefem Niveau. Beim Vollmilchpulver wurde im Oktober im Vergleich zum Vorjahresmonat wieder etwas mehr hergestellt. Da im Moment Rahm für die Butterproduktion gesucht ist, könnte sich dies kurzfristig ändern.

Im September 2017 wurden 12'203 Tonnen Magermilch zu Milchproteinkonzentrat (MPC) verarbeitet. Gegenüber dem Vorjahresmonat wurden somit 62 Tonnen weniger Magermilch zu MPC verarbeitet, was einer Menge von 6 Tonnen Magermilchpulveräquivalent entspricht. Somit gab es im September praktisch keine Verschiebung bei der Magermilchpulverproduktion.

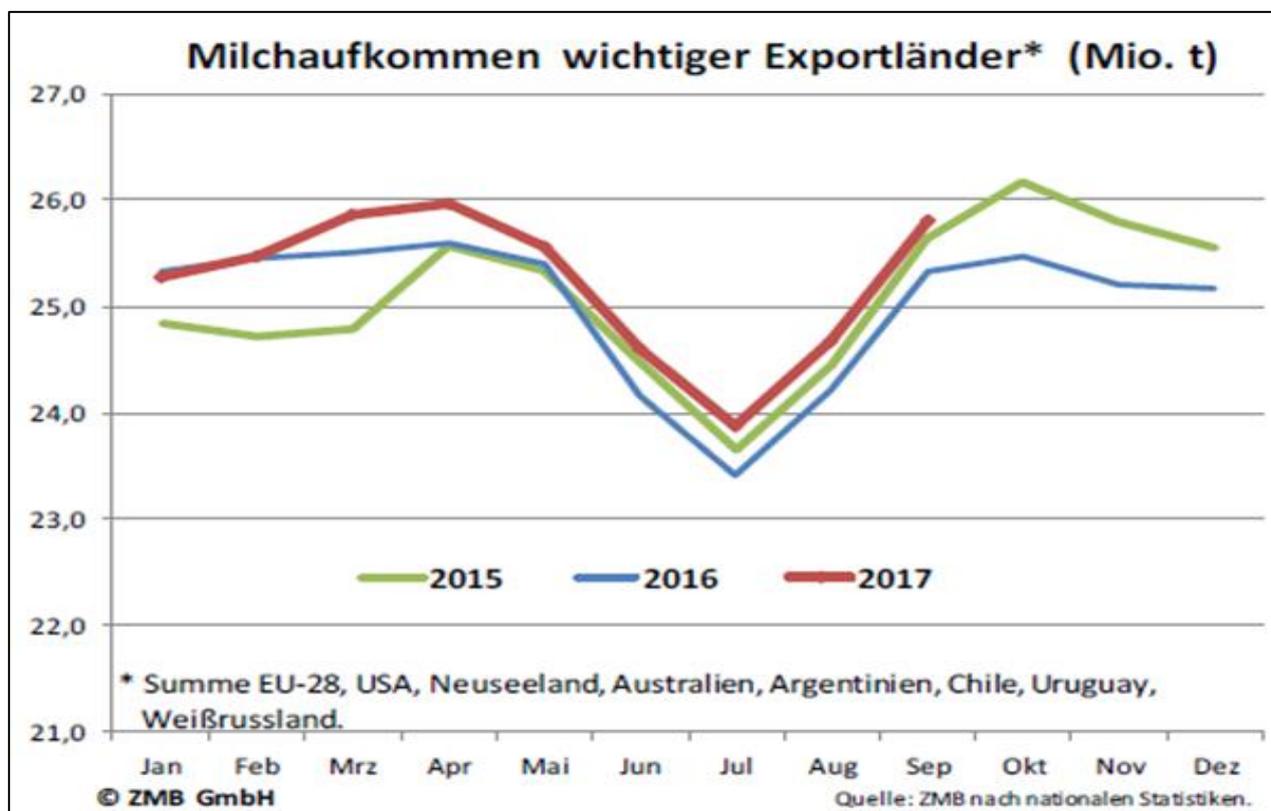
## 6. Milchproduktion und Milchpreise ausserhalb der Schweiz

**EU:** Die Milchanlieferung im September 2017 ist mit 3.7 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode stark und fast flächendeckend am Wachsen. Damit wurde auch das Niveau des Jahres 2015, wie bereits im Juli und August, übertroffen. Im August lag die Steigerungsrate noch bei 2.2 Prozent. Zur starken Zunahme im September haben die Entwicklungen in den beiden milchreichsten Ländern Deutschland (+3.1%) und Frankreich (+3.6%) wesentlich beigetragen.

Die expansiven Tendenzen sind vermutlich vor allem durch die höheren Milchpreise, den etwas tieferen Futterpreisen wie der Futterqualität ausgelöst worden. Sie dürften bis zum Jahresende und auch darüber hinaus weiter anhalten. Einen ersten Hinweis gibt die Entwicklung der Kuhschlachtungen. Seit der Jahresmitte sind diese stärker unter das Vorjahresniveau gesunken. So wurden in der EU-28 im Juli und August im Schnitt jeweils 4.8 Prozent weniger Kühe geschlachtet als in den Vorjahresmonaten. Im ersten Halbjahr haben sie lediglich um 1.7 Prozent abgenommen.

Die Fettgehalte lagen in den ersten acht Monaten leicht unter dem Vorjahresniveau, aber höher als im 2015. Im September haben sich die Fettgehalte in den meisten Mitgliedsstaaten im Vergleich zum Vorjahresmonat erhöht. Die Eiweissgehalte fielen in den ersten acht Monaten des laufenden Jahres höher aus, als in den beiden Vorjahren.

### Milcherzeugung in Drittländern



Das Milchaufkommen **ausserhalb der EU** ist auf der Nordhalbkugel überwiegend steigend. Das Wachstum in den USA hat sich zuletzt verlangsamt. Die Erzeugung in Ozeanien ist im September witterungsbedingt unter das Vorjahresniveau gesunken. In Südamerika ist zumindest teilweise ebenfalls eine leicht rückläufige Tendenz festzustellen.

Die FAO prognostiziert in ihrem jährlichen November-Ausblick auf die Agrarmärkte, einen Anstieg der weltweiten Milcherzeugung im Jahr 2017 auf 833,5 Mio. Tonnen (+1.4%). Damit wird ein stärkeres Wachstum erwartet als 2016 (+0.8%). Die Steigerungen werden nach Einschätzung der internationalen Organisation in Asien und auf den amerikanischen Kontinenten stattfinden.

## Preisentwicklung in der EU



Quelle: [www.milkprices.nl/Graphics](http://www.milkprices.nl/Graphics)

### Milchpreise in der EU:

Die Milcherzeugerpreise sind in der EU flächendeckend weiter gestiegen. In Deutschland und den Niederlanden haben sie im September die Marke von 38 Cent übertroffen. Der LTO<sup>1</sup> Preis liegt im September mit 36.72 Cents 8.5 Cents resp. gut 30 Prozent über dem Vorjahr. Für diese Saison haben die Rohstoffpreise an den Spotmärkten nachgegeben.

### Milchpreise ausserhalb der EU:

Die Preisentwicklungen fielen überwiegend gedämpft aus. In den USA gaben die Milchpreise im September nach (Landeswährung). In Russland stiegen sie kaum. In Neuseeland wird für das Wirtschaftsjahr 2017/2018 ein höherer Milchpreis erwartet als im vorherigen Wirtschaftsjahr. Die größte Molkereigenossenschaft Fonterra stellt ihren Mitgliedern einen Anstieg der Auszahlung um 11 Prozent in Aussicht.

<sup>1</sup> "Der LTO-Durchschnittswert wird monatlich zusammen mit EDF (European Dairy Farmers) auf Basis der Auszahlungsleistungen von 15 grossen Milchverarbeitern in Nord- und Mitteleuropa für Standardmilch (4.2 % Fett und 3.4 % Eiweiss) sowie einer jährlichen Anlieferung von 500'000 Kilogramm Milch errechnet."

## 7. Milch-Marktinformationen Ausland

Marktinfo 2013 (1. Zeile)	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø	Trend
Marktinfo 2014 (2. Zeile)														
Marktinfo 2015 (3. Zeile)														
Marktinfo 2016 (4. Zeile)														
Marktinfo 2017 (5. Zeile)											*			
Marktinfo 2018 (6. Zeile)														
U-Preise (€/t)														
VMP (26%, Sprüh, Säcke, Kempten)	3060 3799 2361 2200 3193	3085 3825 2629 2084 3096	3131 3799 2744 1978 2905	3486 3619 2680 1913 2750	3681 3418 2565 1928 2888	3694 3365 2431 2099 3175	3692 3232 2275 2350 3130	3751 2911 2079 2415 3226	3763 2506 2183 2640 3200	3687 2405 2370 2803 3044	3671 2304 2319 2963 2875	3747 2338 2245 3147		-
VMP (26%, Sprüh, Frankreich)	3060 3768 2365 2208 3063	2975 3775 2700 2050 3050	3133 3685 2800 1944 2840	3618 3532 2664 1940 2830	3710 3393 2663 2019 2894	3680 3315 2438 2220 2998	3646 3166 2224 2325 3025	3758 2745 2130 2440 3130	3795 2413 2190 2723 3125	3726 2380 2375 2825 2895	3680 2300 2306 2962 2680	3730 2320 2255 3130		+
VMP (26% EU-Kommission)	2950 3770 2370 2190 3090	2940 3780 2620 2070 3020	3060 3720 2750 1980 2840	3530 3540 2660 1950 2760	3690 3360 2520 2010 2900	3620 3320 2400 2140 3000	3630 3180 2270 2230 3020	3730 2820 2120 2360 3080	3750 2530 2220 2600 3050	3720 2400 2410 2730 2930	3690 2380 2330 2880 2770	3750 2370 2260 3100		-
MMP (Lm, Sprüh, Säcke, Kempten)	2681 3286 1900 1643 2124	2658 3335 2160 1628 2005	2666 3266 2210 1608 1814	2994 3119 2029 1620 1728	3194 2899 1864 1668 1855	3179 2915 1798 1724 2013	3180 2891 1748 1763 1844	3269 2546 1675 1841 1794	3295 2139 1716 2014 1669	3187 2041 1834 2115 1565	3141 1928 1761 2055 1550	3248 1885 1683 2092		-
MMP (Lm, Sprüh, Frankreich)	2690 3318 1836 1660 2145	2643 3350 2219 1660 2011	2693 3205 2275 1649 1772	3075 2990 1970 1650 1740	3188 2863 1811 1655 1850	3163 2863 1780 1692 1960	3168 2884 1676 1735 1798	3260 2438 1660 1806 1722	3263 2048 1708 2010 1623	3030 1960 1815 2130 1533	3103 1870 1763 2038 1440	3303 1801 1676 2135		+/-
MMP (EU-Kommission)	2660 3270 1900 1670 2090	2630 3310 2140 1650 1990	2670 3220 2130 1640 1830	2970 3050 1990 1650 1760	3090 2870 1860 1650 1850	3110 2880 1810 1700 1940	3130 2850 1750 1720 1820	3220 2500 1700 1790 1760	3230 2200 1740 1940 1680	3111 2060 1810 2020 1610	3130 1960 1760 2000 1550	3250 1880 1720 2070		+/-
Butter (lose, Kempten)	3370 3920 2920 2820 4280	3350 3640 3260 2660 4060	3410 3650 3330 2450 4230	3900 3550 3100 2450 4410	4070 3410 2990 2520 4980	4120 3470 3000 2920 5860	4200 3520 2940 3260 6210	4240 3230 2730 3600 6660	4290 3040 2840 4290 6910	4180 3050 3040 4330 6140	4120 3020 3020 4400 5250	4110 2880 2920 4400		+/-
Butter (lose, Frankreich)	3440 4036 2959 2800 4343	3350 3708 3298 2675 4133	3463 3638 3375 2490 4250	4028 3590 3150 2450 4445	4360 3575 3100 2531 4938	4400 3563 3000 2900 5900	4300 3600 2950 3269 6350	4250 3295 2825 3564 6560	4238 2855 2785 4110 6863	4090 2884 2938 4300 5905	4000 2900 2975 4448 5000	4030 2840 2885 4400		+/-
Butter (EU-Kommission)	3330 4010 2940 2840 4240	3310 3700 3190 2720 4170	3370 3690 2990 2610 4160	3710 3570 3150 2530 4290	3950 3500 3040 2570 4670	4000 3510 3050 2830 5210	4060 3540 2960 3030 5750	4120 3340 2850 3340 6120	4200 3100 2880 3830 6460	4110 3070 2990 4050 5980	4060 3060 3010 4160 5170	4090 2930 2960 4260		-
Emmentaler (Industrie, Kempten)	3980 4480 4150 3730 4090	4030 4510 4140 3690 4160	4030 4510 4130 3600 4160	4030 4480 4120 3580 4060	4080 4480 4100 3540 4150	4080 4480 4010 3560 4180	4140 4480 3950 3480 4410	4190 4400 3850 3480 4300	4330 4400 3830 3570 4360	4350 4380 3750 3640 4490	4430 4340 3750 3730 4700	4480 4300 3730 3980		+/-
Emmentaler (EU-Kommission)	4090 4470 4180 3850 4020	4150 4550 4170 3540 4000	4120 4500 4160 3730 4010	4180 4500 4140 3660 4040	4170 4490 4060 3670 4090	4190 4470 4030 3620 4130	4210 4450 3980 3590 4290	4350 4460 3960 3680 4190	4340 4500 3960 3650 4390	4400 4440 3900 3640 4420	4440 4360 3860 3770 4320	4470 4380 3860 4000		-

Marktinfo 2013 (1. Zeile)	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø	Trend	
Marktinfo 2014 (2. Zeile)															
Marktinfo 2015 (3. Zeile)															
Marktinfo 2016 (4. Zeile)															
Marktinfo 2017 (5. Zeile)											*				
Marktinfo 2018 (6. Zeile)															
Emmentaler (Rohmilch, Kempten)	5130 5740 5420 5760 5700	5210 5770 5340 5640 5770	5300 5750 5420 5640 5920	5300 5570 5300 5170 5740	5280 5560 5480 5050 5740	5180 5610 5390 5410 5630	5220 5510 5240 5580 5550	5400 5510 5390 5480 5620	5350 5540 5290 5380 5810	5480 5530 5290 5090 5750	5690 5240 5530 5630	5400 5440 5470 5700			
Cheddar (EU-Kommission)	3380 4050 3150 2820 3340	3310 4030 3280 2740 3300	3320 4000 3280 2630 3280	3440 4000 3200 2580 3290	3480 3920 3160 2580 3320	3620 3820 3140 2630 3560	3670 3840 3100 2680 3580	3760 3800 3020 2870 3510	3900 3570 2970 3110 3550	3950 3490 3020 3140 3500	4000 3350 2980 3230 3490	4010 3170 2900 3330		+	
Milchpreis (LTO) F: 4.2%E: 3.4%, ab Hof	346.3 403.5 321.3 288.6 329.4	347.4 408.1 318.8 286.2 334.4	344.1 399.8 317.6 274.7 332.3	341.6 390.9 314.4 262.9 330.3	353.3 384.1 308.3 253.5 332.8	361.6 389.9 306.4 251.4 336.9	378.2 386.5 308.4 253.9 351.9	387.9 385.0 309.1 261.9 360.3	396.5 347.7 303.2 273.6 367.2	398.6 357.6 300.3 291.3	405.5 341.0 297.4 308.6	398.9 329.5 297.7 320.9		+	
Spotmilch (Lodi, Italien) F: 3.7% / E: 3.25%, Rampe	418.9 476.8 359.6 319.6 391.8	415.0 458.8 360.9 293.8 381.0	407.3 427.9 358.3 249.0 357.0	420.2 394.4 337.7 228.0 339.0	434.3 376.3 327.3 255.2 375.0	452.4 424.0 348.0 297.7 423.0	466.6 412.4 369.9 333.0 431.0	489.7 406.0 364.7 344.0 441.0	505.2 381.5 359.6 378.0 438.0	518.9 375.5 367.3 414.0 431.0	529.7 377.6 358.3 448.5	506.5 357.0 339.0 424.0		-	
Spotmilch (Niederlande) F: 4.4%, Rampe	352.4 387.0 316.9 186.3 316.3	339.3 380.6 341.9 211.3 323.1	340.0 358.8 351.7 186.5 324.0	401.3 304.5 287.0 173.8 311.3	383.5 336.3 210.0 191.3 354.5	425.0 375.0 218.8 252.0 387.5	426.0 384.0 231.0 273.8 392.5	485.0 327.5 240.0 305.0 439.0	480.0 325.6 261.0 381.3 418.8	468.0 342.0 250.0 418.8 367.5	495.6 344.4 243.8 407.0	452.5 291.9 171.3 350.0		-	
Rohstoffwert (ife-Indikator, Kiel) F: 4.0% / E: 3.4%, ab Hof	350 444 252 230 341	347 432 292 221 326	349 407 301 198 301	395 385 276 200 298	432 364 249 203 332	431 369 245 221 383	437 367 237 251 400	449 324 221 275 408	456 274 230 307 421	442 267 251 342 393	438 255 243 338	448 247 234 339		-	
<b>EU-Lagerhaltung (1'000 t)</b>															
Butter privat	14 5 22 56 16	3 1 35 60 8	17 0 39 60 4	33 0 50 79 1	51 0 64 92 1	66 0 75 100 0.2	81 0 90 102 0.2	82 0 99 97 0.2	65 12 89 82	44 18 74 61	25 20 61 39	11 21 51 25		+/-	
MMP öffentlich verfügbar	0 0 17 47 350	0 0 16 70 350	0 0 16 103 350	0 0 14 152 352	0 0 15 225 357	0 0 18 292 357	0 0 24 329 357	0 0 24 353 357	0 6 17 355	0 12 22 353	0 14 23 352	0 16 29 351		+/-	
<b>EU-Milchproduktion (Δ% Vorjahresperiode)</b>															
Deutschland	0.0 0.0 -1.9 +3.8 -4.2	+1.3 +4.4 -2.9 +4.0 -4.1	-1.3 +5.4 -2.0 +3.2 -2.4	-1.0 +5.6 -1.5 +2.1 -3.7	+0.4 +3.1 +0.0 +0.6 -2.5	+0.5 +3.6 +0.6 -1.7 -0.5	+2.4 +3.0 +0.8 -1.4 --	+3.5 +2.5 +0.6 -2.2 --	+3.5 +3.0 +0.8 -4.0 +3.1	+3.9 +2.0 +1.3 -4.0	+3.8 +0.1 --	+3.9 -0.4 +3.8 -4.9	+2.3 +3.5 +0.2 -0.8 -1.5		+/-
Frankreich	-4.2 0.0 -3.0 +0.0 -5.7	-1.3 0.0 -3.9 -0.7 -3.3	-4.1 +7.3 -4.3 -1.0 -1.2	-4.8 +8.6 -2.5 -- -1.0	-1.6 +3.8 -0.2 -1.8 -2.9	-1.1 +6.0 +2.1 -3.3 -1.3	+1.7 +6.1 -0.1 +0.2 --	+0.2 +5.8 +0.0 -2.0 --	+1.6 +6.6 +0.9 -- +3.6	+4.7 +2.7 +2.7 -7.0	+3.7 +1.3 --	+5.0 +0.7 +0.4 -7.0	+0.2 +5.7 +0.1 -2.8 -1.5		+/-
Österreich	-2.1 +4.5 -2.5 +5.3 -2.9	0.0 +5.4 -3.7 +10.0 -1.2	-1.5 +5.7 -3.3 +4.5 --	-2.8 +6.6 -1.8 +2.8 +1.2	-2.6 +4.5 +0.5 -- +1.7	-3.4 +6.0 +1.4 -- +3.4	-1.5 +5.9 +1.3 -- --	-0.7 +5.9 +2.6 -- --	+0.4 +6.4 +4.8 -- --	+1.1 +2.1 +5.1 --	+2.6 +1.7 --	+3.3 -0.3 +8.1 --	-0.8 +4.4 +1.3 +2.5 +2.3		+/-

Marktinfo 2013 (1. Zeile)	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø	Trend
Marktinfo 2014 (2. Zeile)														
Marktinfo 2015 (3. Zeile)														
Marktinfo 2016 (4. Zeile)														
Marktinfo 2017 (5. Zeile)											*			
Marktinfo 2018 (6. Zeile)														
Niederlande	-0.1 +5.1 -2.0 +15.5 +1.0	+3.0 +4.2 -2.6 +17.5 -0.1	+0.2 +4.3 -2.1 +16.8 +0.7	+1.5 +6.7 +1.2 +10.8 -0.4	+5.6 +1.2 +6.6 +8.3 -0.7	+3.4 +2.7 +9.6 +4.8 -0.4	+7.5 +0.2 +3.0 +4.9 -2.1	+10.0 -0.6 +10.7 +4.9 --	+8.6 +1.2 +9.3 +4.0 +0.6	+8.5 +0.5 +11.4 +2.0 --	+6.0 +0.7 -- -- --	+5.4 -0.3 +16.6 -0.0 --	+4.9 +2.1 +6.9 +7.2 -0.3	+/-
EU-28 total ohne Fettkorrektur	-2.1 +4.5 -1.1 +4.6 -2.3	+0.7 +4.7 -1.7 +5.3 -1.7	-2.3 +5.6 -1.8 +5.4 -0.2	-3.1 +7.4 +0.8 +1.6 +0.2	-0.7 +3.8 +2.0 +0.9 -0.1	-0.5 +4.3 +3.1 -1.3 -0.0	+2.0 +4.1 +2.2 -1.0 +1.2	+2.5 +3.8 +1.0 -1.4 --	+3.3 +4.6 +1.2 -2.7 +3.7	+4.4 +3.0 +4.1 -3.2 --	+4.5 +1.2 -- -- --	+4.6 +0.8 +5.1 -3.2 --	+1.1 +4.6 +2.1 +0.2 +0.8	+/-
<b>Weltmarkt-Preise (\$/t)</b>														
VMP (26%, Sprüh, fob Westeuropa)	3450 5113 2588 2250 3288	3625 5125 3000 2013 3200	4275 4913 3100 1950 2825	5050 4400 2600 2013 2838	5075 4175 2450 2100 3125	4875 4050 2425 2150 3125	4975 3775 2113 2150 3125	5050 3225 1800 2475 3150	5038 2900 2238 2850 3100	5050 2825 2663 2850 3075	5025 2750 2375 3250 3000	5100 2600 2300 3425 --	--	-
VMP (26%, Sprüh, fob Ozeanien)	3350 5142 2575 2100 3200	3538 5113 3344 2034 3244	4525 4825 2950 2042 3079	5550 4350 2644 2038 3031	5206 4150 2419 2044 3213	4850 3950 2306 2119 3163	4892 3538 1917 2206 3169	4975 3013 1938 2550 3179	5019 2863 2463 2869 3131	5125 2688 2781 2813 3044	4956 2594 2388 3125 2975	5069 2433 2250 3275 --	--	-
VMP (26%, Sprüh, fas Fonterra, NZ, Termin)1	3255 4865 2353 2065 3590 2936	3126 4903 2232 2252 3299 2923	3261 4921 2348 2097 3156 2935	3639 4972 3242 1862 2853 --	5313 4383 2868 1944 3039 --	6283 3913 2415 2104 3271 --	6151 3796 2335 2249 2957 --	5007 3715 2335 2120 3150 --	5382 3090 -- 2719 3167 --	5188 2755 1814 2983 3235 --	5115 2670 2468 2791 3083 --	5137 2470 2764 3531 3071 --	+/-	
MMP (Lm, Sprüh, fob Westeuropa)	3525 4525 2363 1813 2300	3525 4600 2600 1713 2238	3600 4600 2400 1700 1888	4050 4188 2200 1700 1825	4113 4000 2013 1725 1950	4075 3925 2000 1813 2000	4150 3863 1863 1938 1994	4375 3200 1675 1988 1988	4263 2763 1888 2138 1906	4250 2550 2063 2175 1850	4363 2463 1950 2188 1800	4500 2375 1863 2275 --	--	-
MMP (Lm, Sprüh, fob Ozeanien)	3450 4892 2456 1850 2400	3588 4988 2800 1813 2438	4019 4888 2794 1746 2242	5394 4306 2388 1738 1969	4738 4025 2163 1706 1994	4375 3869 2050 1850 2088	4525 3775 1725 1925 2088	4675 3275 1675 2008 1979	4619 2831 1994 2369 1944	4513 2694 2163 2331 1875	4625 2513 1988 2350 1850	4738 2400 1888 2363 --	--	-
MMP (Lm, Sprüh, fas Fonterra, NZ, Termin)1	3384 4587 2230 1839 2620 1752	3399 4782 2255 1863 2636 1749	3550 4723 2332 1843 2770 1758	3570 4901 2719 1759 -- --	4019 4673 2663 1732 2051 --	4670 3949 2186 1711 2022 --	4353 3640 1972 1609 2268 --	4295 3844 1930 1905 -- --	4581 3478 1655 2030 1979 --	4349 2806 1500 2285 1930 --	4302 2601 1948 2170 1860 --	4580 2423 2152 2710 1849 --	+/-	
Butter (fob, Westeuropa)	3613 4650 3425 3100 4413	3638 4700 3725 2863 4413	4000 4750 3650 2750 4475	4450 4550 3400 2775 4575	4500 4375 3225 2788 5075	4375 4400 3125 2913 5975	4425 4150 2863 3025 6325	4450 3650 2700 3288 6475	4550 3338 2950 3875 6775	5550 3325 3188 4075 6250	4600 3275 3025 4425 6000	4600 3150 3100 4550 --	--	-
Butter (fob, Ozeanien)	3350 4463 3556 3063 4406	3575 4719 3913 3025 4463	4138 4756 3613 2792 4875	4588 4100 3313 2650 5106	4275 3988 3225 2613 5125	4100 3913 2950 2750 5738	4129 3633 2788 2894 6038	3975 3263 2781 3150 6075	3975 2994 3019 3656 6238	4125 2863 3175 3981 5831	4000 2856 2875 4106 6150	4275 3296 3025 4363 --	--	-
Butterfett (100%, fas Fonterra, NZ, Termin)1	3020 5279 3459 3391 5551 6710	3136 5557 4211 3725 5813 6648	3193 5616 4289 3750 5868 6555	3631 529 4281 3536 5948 --	4392 4551 3872 2920 6068 --	5024 4068 3748 3254 6790 --	4762 4259 3335 3344 7024 --	5332 3826 2777 3716 7380 --	5309 3198 -- 4611 6565 --	5011 3583 2736 5181 7625 --	4892 3234 3402 5125 7540 --	4989 3324 3879 5351 7053 --	+/-	

Marktinfor 2013 (1. Zeile)	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø	Trend
Marktinfor 2014 (2. Zeile)														
Marktinfor 2015 (3. Zeile)														
Marktinfor 2016 (4. Zeile)														
Marktinfor 2017 (5. Zeile)											*			
Marktinfor 2018 (6. Zeile)														
Butter (82%, fas, Fonterra, NZ, Termin)1	3570 2635 2635 4318 5384	4060 3171 3145 4475 5385	4793 3605 3140 4580 5335	3765 4654 2840 5995 --	4490 4575 2660 5000 --	4640 3791 2731 5600 --	3890 3647 2800 5960 --	4015 3711 2980 6325 --	3695 3115 3290 6659 --	3675 2985 3934 6110 --	3915 2645 4022 6140 --	3751 2605 4325 6075 --		+/-
Cheddar (fas, Fonterra, NZ, Termin)1	3452 4632 2938 2894 3820 4079	3470 4583 3046 2945 4400 4100	3465 5261 2942 2815 3845 4175	3524 4804 2997 2560 3480 --	4153 4595 3160 -- 3506 --	4667 4220 2774 2660 3721 --	-- 4108 2745 2686 4117 --	-- 4440 -- -- -- --	-- 4314 2935 3425 4021 --	4535 3393 2793 3840 4241 --	4345 3056 3101 3465 4200 --	4317 3013 3121 3729 4110 --		+/-
Lagerhaltung weltweit (1'000 t)														
USA: Butter (privat)	94.0 62.1 67.6 87.2 100.5	108.2 74.1 80.5 106.9 122.5	115.7 81.7 83.7 110.4 123.7	140.6 79.0 105.5 134.3 132.7	146.1 87.4 120.2 147.4 142.3	144.7 84.4 116.2 148.8 140.8	134.2 77.3 115.4 151.0 139.5	119.8 74.9 96.3 144.6 127.2	105.8 66.3 85.1 122.1 116.6	82.5 62.9 81.2 103.5 --	55.2 45.8 60.3 73.1 --	51.0 47.5 70.4 75.3 --		-
USA: MMP	89.9 67.7 109.1 102.7 102.9	102.4 82.3 109.1 98.2 118.9	105.3 97.1 113.7 105.3 112.2	94.2 108.7 112.5 114.4 121.3	104.3 100.2 118.6 105.3 127.3	104.4 103.8 119.0 104.7 134.1	93.6 113.6 122.4 116.4 134.2	88.3 110.1 104.8 106.5 139.6	65.9 80.7 96.0 98.1 --	50.3 89.0 81.7 101.9 --	51.9 100.5 90.2 97.7 --	60.4 109.5 92.7 103.4 --		+/-
Welt-Milchproduktion (Δ% Vorjahresperiode)														
Neuseeland	+4.3 +7.0 +0.3 -2.1 -0.7	-5.9 +11.8 -5.7 +5.3 -2.9	-16.7 +21.0 -0.9 -0.8 +9.2	-34.5 +30.0 +8.5 -2.5 +6.3	-27.7 +24.0 +10.7 +3.5 -0.7	-6.9 +10.0 +8.1 -0.0 +21.1	-5.1 +7.0 +13.9 +4.0 +7.4	+9.2 +5.4 -0.8 -2.7 -1.6	+7.4 +3.9 -7.5 +1.0 -1.6	+5.4 +4.5 -2.7 -5.4 -4.5	+4.0 +3.0 -3.5 -4.5 -4.5	+4.7 +3.5 -1.6 -2.7 -2.0	-1.8 +8.4 -1.4 -2.0 --	+/-
Australien	-5.5 +3.1 +0.6 -3.8 -5.9	-9.2 +1.4 +6.4 -1.5 -10.0	-7.1 +3.7 +4.7 -4.6 -5.0	-9.5 +5.6 +2.9 -2.7 -6.3	-7.5 +8.2 +1.2 -5.5 -2.7	-6.7 +8.9 +0.1 -8.8 +2.5	-3.5 +1.5 +5.5 -10.3 +2.7	-4.7 +2.4 +3.9 -10.2 +0.9	-3.5 +4.2 +0.8 -10.2 -0.6	-4.9 +5.9 -0.4 -11.4 --	-2.9 +3.0 -3.5 -6.3 --	+1.4 -1.6 -4.5 -4.1 --	-4.9 +3.5 +2.2 -6.9 --	+/-
USA	+0.5 +1.1 +2.2 +0.3 +2.5	-3.5 +1.1 +1.7 +4.4 -1.2	-0.3 +0.9 +1.4 +1.8 +1.7	+0.1 +1.2 +1.7 +1.2 +2.0	+1.0 +1.4 +1.4 +1.2 +1.8	+1.5 +2.2 +0.7 +1.6 +1.6	+1.3 +4.0 +1.4 +1.4 +1.8	+2.6 +2.5 +0.9 +1.9 +2.1	+0.9 +4.0 +0.4 +2.1 +1.1	+1.0 +3.8 +0.1 +2.4 --	+0.0 +3.3 +0.6 +2.4 --	-0.0 +3.1 +0.7 +2.2 --	+0.4 +2.4 +1.3 +1.6 --	+/-
Wechselkurse														
€ / CHF (SNB)	1.2280 1.2312 1.0983 1.0932 1.0713	1.2298 1.2213 1.0623 1.1018 1.0659	1.2264 1.2178 1.0609 1.0921 1.0706	1.2198 1.2191 1.0382 1.0931 1.0723	1.2406 1.2204 1.0398 1.1054 1.0897	1.2326 1.2181 1.0448 1.0901 1.0875	1.2364 1.2150 1.0488 1.0867 1.1054	1.2334 1.2119 1.0782 1.0876 1.1396	1.2338 1.2077 1.0918 1.0922 1.1468	1.2314 1.2078 1.0879 1.0883 1.1542	1.2319 1.2026 1.0830 1.0759 --	1.2249 1.2024 1.0830 1.0754 --		+/-
\$ / CHF (SNB)	0.9241 0.9035 0.9422 1.0054 1.0086	0.9202 0.8942 0.9353 0.9930 1.0017	0.9460 0.8811 0.9798 0.9833 1.0021	0.9377 0.8826 0.9621 0.9640 1.0008	0.9550 0.8880 0.9316 0.9772 0.9867	0.9343 0.8960 0.9319 0.9700 0.9682	0.945 0.8969 0.9530 0.9821 0.9607	0.9264 0.9098 0.9681 0.9703 0.9648	0.9244 0.9354 0.9716 0.9743 0.9622	0.9027 0.9526 0.9681 0.9867 0.9817	0.9128 0.9646 1.0087 0.9958 --	0.8942 0.9759 0.9958 1.0193 --		+/-

#### Kommentar:

**EU-Markt:** Für das Kalenderjahr 2017 wird mit einer Zunahme des Milchaufkommens von rund 2 Mio. Tonnen gerechnet. Damit wird die Milchlieferung voraussichtlich 154 Mio. Tonnen übertreffen und einen neuen Rekord erreichen. Im Vergleich zum Vorjahr würde dies ein Plus von 1.4 Prozent bedeuten.

**Weltmarkt:** In Neuseeland rechnet die grösste Molkereigenossenschaft Fonterra, trotz nasser Witterungsverhältnisse, mit einer leichten Zunahme der Milcherzeugung um rund 1.0 Prozent, für das Wirtschaftsjahr 2017/2018.

#### Bemerkungen:

1: Durchschnittspreise von abgeschlossenen Warentermingeschäften GDT [aktuellste Preise sind **fett/kursiv** dargestellt].

\*: Aktuelle max. Werte [**fett** dargestellt] am Ausgabedatum

Quelle: AMI, CLAL, dairyaustralia, dairynz, dcanz, eucolait, Fonterra, ife, LTO, Office d'élevage, SNB, ZMB.

## 8. Richtpreise Branchenorganisation Milch

In der nachfolgenden Tabelle sind die im Rahmen der Branchenorganisation Milch für den Molkereimilchbereich periodisch beschlossenen Richtpreise publiziert und nachfolgend blau markiert.

Periode		„A-Richtpreis“	„B-Richtpreis“	„C-Richtpreis“	Mindestpreis Käsereimilch
<b>Beschreibung</b>					
		Der Richtpreis gilt für Milch im A-Segment mit 4% Fett, 3.3% Eiweiss (franko Rampe). Der Vorstand der BO Milch legt diesen Richtpreis quartalsweise fest. Er orientiert sich dabei an der bisherigen Preisentwicklung für Molkereimilch, an der vergangenheitsbezogenen Kostenentwicklung für landwirtschaftliche Produktionsmittel und an der prospektiven Markteinschätzung.	Als Richtpreis für das B-Segment gilt der sogenannte Schwellenpreis (franco Rampe). Dieser Preis wird auf der Basis des Rohstoffwertes eines Kilogramms Milch bei der Verwertung zu Magermilchpulver für den Export auf den Weltmarkt und Butter für den Inlandmarkt festgelegt. Bei Exporten von fetthaltigen Milchprodukten des B-Segementes sind preisliche Korrekturen möglich. Der Schwellenpreis wird monatlich von der Geschäftsstelle der BO Milch berechnet und publiziert.	Als Richtpreis für das C-Segment gilt der Garantiepreis (franco Rampe). Dieser Preis wird auf der Basis des Rohstoffwertes eines Kilogramms Milch bei einer Verwertung zu Vollmilchpulver, Magermilchpulver und Butter für den Export auf den Weltmarkt festgelegt. Der Garantiepreis wird monatlich von der Geschäftsstelle der BO Milch berechnet und publiziert.	Der Mindestpreis gilt für verkäste Milch 4.0% Fett, 3.3% Eiweiss ab Hof (Molkerei- oder Käsereimilch). Dieser Preis (LTO+) darf nicht unterschritten werden für Milch, welche verkäst wird und für die die Verkäsungszulage des Bundes geltend gemacht wird. Der Mindestpreis wird monatlich von der Geschäftsstelle der BO Milch berechnet und publiziert. Die Nettodifferenz Hof-Rampe macht rund 2.0 Rappen aus je Kilogramm Milch.
Jahr	Monat	<i>(Rp./kg, franko Rampe, exkl. MwSt., 4.0% Fett, 3.3% Eiweiss)</i>			<i>(Rp./kg, ab Hof)</i>
2015	Januar	68.0	50.5	23.8	50.5
2015	Februar	68.0	49.9	22.8	49.0
2015	März	68.0	51.7	25.8	48.8
2015	April	68.0	51.4	25.9	47.8
2015	Mai	68.0	48.3	21.3	47.2
2015	Juni	68.0	47.0	19.3	47.2
2015	Juli	68.0	47.0	18.9	47.5
2015	August	68.0	45.4	16.7	48.5
2015	September	68.0	44.0	14.8	48.3
2015	Oktober	68.0	46.8	18.4	47.9
2015	November	68.0	47.6	20.2	47.5
2015	Dezember	68.0	47.8	20.2	47.5
2016	Januar	68.0	46.8	19.1	46.8
2016	Februar	68.0	46.5	18.7	46.8
2016	März	68.0	45.7	16.9	45.3
2016	April	65.0	45.4	15.7	44.1
2016	Mai	65.0	45.1	15.3	43.5
2016	Juni	65.0	45.3	15.9	42.8
2016	Juli	65.0	46.4	18.1	43.0
2016	August	65.0	47.4	20.4	43.9
2016	September	65.0	47.6	21.9	45.2
2016	Oktober	65.0	48.9	26.3	47.0
2016	November	65.0	49.1	27.4	48.4
2016	Dezember	65.0	49.2	28.6	49.7
2017	Januar	65.0	50.4	30.5	50.3
2017	Februar	65.0	49.8	29.1	50.7
2017	März	65.0	49.8	27.8	50.7
2017	April	65.0	47.3	26.3	50.5
2017	Mai	65.0	46.4	26.3	51.4
2017	Juni	65.0	46.8	29.0	51.7
2017	Juli	65.0	47.9	34.2	53.9
2017	August	65.0	47.4	36.9	56.0
2017	September	65.0	47.5	37.7	57.1
2017	Oktober	68.0	46.7	38.7	
2017	November	68.0	46.5	35.4	
2017	Dezember	68.0	45.8	31.1 – 32.1	

**Bemerkungen:**  
Die definitiven Zahlen sind abrufbar ab erster Woche des Monats unter [www.ip-lait.ch](http://www.ip-lait.ch)  
Provisorische methodenkongruente Schätzung (Spannbreite) für den aktuellen Monat.